

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir begrüßen Sie in unserer Kanzlei.

Dieser Datenbogen hilft uns, Ihre Angelegenheit in Ihrem Interesse zügig zu bearbeiten. Die Daten werden in unserer Kanzleidatenbank gespeichert und unterliegen selbstverständlich der anwaltlichen Schweigepflicht. Unsere **Mandanteninformation zum Datenschutz** wird Ihnen zusammen mit diesem Aufnahmebogen übergeben.

Ihre Daten:

Vorname: **Name:**

Geburtsname **Geburtsdatum:** **Geburtsort:**

Anschrift:

Telefon: **Handy:**

Email (freiwillig):

Wie möchten Sie Ihre Post zugesandt bekommen? (Bitte unbedingt ankreuzen!)

- per Post **JA ()** **NEIN ()**
- per Mail **JA ()** **NEIN ()**
- eilige Post per E-Mail **JA ()** **NEIN ()**

Wir weisen Sie darauf hin, dass unsere E-Mails, dem aktuellen Stand entsprechend, verschlüsselt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise (*) auf der Rückseite.

**Name der
Rechtsschutzversicherung/Gewerkschaft:**

Versicherungsnummer:
Schadenummer für diesen Fall:

Daten der Gegenseite:

Vorname: **Name:**

Anschrift:

Die mir ausgehändigten **Mandanteninformation zum Datenschutz** habe ich gelesen und verstanden.

Görlitz, den

(Unterschrift)

Abschließend bitten wir Sie, uns mitzuteilen, wie Sie auf unsere Kanzlei aufmerksam geworden sind (bitte Zutreffendes ankreuzen; freiwillige Angabe):

- () Empfehlung von Frau/Herrn
- () Empfehlung der Rechtsschutzversicherung
- () Hinweis der Rechtsanwaltskammer
- () Eintrag im Telefonbuch/Gelbe Seiten
- ()

* Sofern Sie der Meffert Dobsloff Rechtsanwaltspartnerschaft eine E-Mailadresse zur Korrespondenz überlassen, erklären Sie damit Ihr Einverständnis, auch auf diesem Weg Informationen zum Mandatsverhältnis zu erhalten. Die Meffert Dobsloff Rechtsanwaltspartnerschaft übermittelt aus Datenschutzgründen E-Mail-Korrespondenz ausschließlich mit Verschlüsselungs-Zertifikaten. Dabei werden E-Mails durch ein personalisiertes S/Mime-Zertifikat verschlüsselt. Damit der Verschlüsselungsvorgang stattfinden kann, benötigen Sie ebenfalls ein personalisiertes S/Mime-Zertifikat; es erfolgt im Anschluss ein E-Mail-Austausch für jede personalisierte E-Mail-Adresse. Sofern Sie kein S/Mime-Zertifikat installieren möchten, erhalten Sie von der Meffert Dobsloff Rechtsanwaltspartnerschaft signierte, jedoch unverschlüsselte E-Mails. Eine signierte E-Mail bestätigt, dass sie während des Versandes nicht verändert wurde; sie bestätigt hingegen nicht, dass sie nicht ausgelesen wurde. Sofern Sie kein S/Mime-Zertifikat installieren, aber trotzdem per E-Mail mit der Meffert Dobsloff Rechtsanwaltspartnerschaft kommunizieren möchten, stellen Sie die Meffert Dobsloff Rechtsanwaltspartnerschaft diesbezüglich von jeglicher Haftung frei. Dies gilt nicht, wenn Sie dem ausdrücklich widersprechen.

GEBÜHRENVEREINBARUNG

zwischen

Herrn/Frau

wohnhaft in:

- im Folgenden: Mandant -

und der

Meffert · Dobslaff Rechtsanwaltspartnerschaft
Dr.-Friedrichs-Str. 9, 02826 Görlitz

- im Folgenden: Rechtsanwaltspartnerschaft -

Da für den Bereich der außergerichtlichen Beratung seit dem 01.07.2006 keine gesetzlichen Gebühren mehr vorgesehen sind und der Gesetzgeber stattdessen in § 34 RVG festlegt, dass für die außergerichtliche Beratung der Rechtsanwalt und der Mandant eine Gebührenvereinbarung abschließen sollen, wird folgende Gebührenvereinbarung geschlossen:

- (1) Für die Erteilung eines mündlichen oder schriftlichen Rates oder einer Auskunft, die nicht mit einer anderen gebührenrechtlichen Tätigkeit zusammenhängt, für die Ausarbeitung eines schriftlichen Gutachtens; Tätigkeit als Mediator berechnet die Rechtsanwaltspartnerschaft je Honorarstunde

220,00 €

zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer, derzeit i. H. v. 19 %, mithin brutto 261,80 €. Abgerechnet wird nach angefangenem 6-Minuten-Takt.

Unterschreitet die nach Stundenaufwand abgerechnete Gebühr die gesetzlichen Gebühren, erfolgt die Abrechnung nach dem RVG (Rechtsanwaltsvergütungsgesetz).

- (2) Auslagen für Porto und Telekommunikation sowie darauf anfallende Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe werden, gemäß der dafür geltenden Bestimmungen des RVG (Rechtsanwaltsvergütungsgesetz) berechnet und dem Mandanten in Rechnung gestellt.
- (3) Die Vergütung nach Ziffer (1) dieser Vereinbarung ist auf das weitere Tätigwerden der Rechtsanwaltspartnerschaft nicht anrechenbar.
- (4) Der Mandant hat Kenntnis davon, dass die vereinbarte Vergütung von einer Rechtsschutzversicherung möglicherweise nicht oder nicht in voller Höhe übernommen

wird. Für den Fall, dass die Rechtsschutzversicherung die vereinbarte Vergütung nicht oder nicht in voller Höhe übernimmt, verpflichtet sich der Mandant zur Übernahme des nicht durch die Rechtsschutzversicherung erstatteten Betrages. Der von der Rechtsanwaltspartnerschaft mit der Rechtsschutzversicherung geführte Schriftwechsel wird ebenfalls nach Zeitaufwand in Rechnung gestellt. Auch hierfür gilt der unter Ziffer (1) vereinbarte Abrechnungssatz.

- (5) Als Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dieser Vereinbarung wird Görlitz vereinbart.
- (6) Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform, dies gilt auch für den Verzicht auf die Schriftform.
- (7) Sollten einzelne Regelungen dieses Vertrages unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen. Anstelle der unwirksamen Regelung tritt dasjenige, was die Parteien vor dem Hintergrund dieser Vereinbarung im Übrigen vernünftigerweise vereinbart hätten, wenn sie von der Unwirksamkeit gewusst hätten. Gleiches gilt für Regelungslücken.

Görlitz, den



Mandant



Rechtsanwaltspartnerschaft

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortliche:

Meffert Dobschlaff Rechtsanwaltspartnerschaft (im Folgenden: MD)

Dr.-Friedrichs-Straße 9

D-02826 Görlitz, Deutschland

Telefon: +49 (0)3581 42898-0

Fax: +49 (0)3581 42898-21

Email: c.meffert@md-anwaelte.de

Web: www.md-anwaelte.de

Betriebliche-/er Datenschutzbeauftragte/-er:

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von MD ist unter vorgenannter Anschrift, unter datenschutz@md-anwaelte.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte sowie zur umfassenden Beratung im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von eventuell vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie. Die Datenverarbeitung erfolgt

auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte immer nur nach vorheriger Absprache mit Ihnen.

4. Werbung, Datenanalyse

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten selbstverständlich auf keinen Fall für Zwecke der Werbung oder einer Datenanalyse.

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung – auch teilweise – jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder

werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@md-anwaelte.de